

Antrag Nr. 18-O-01-0005

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Betreff:

Verbesserung bzw. Erneuerung der Radwegführungen sowie notwendiger Markierungen

Antragstext:

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der Magistrat wird gebeten, für eine hindernisfreie und sichere Radwegführung auf der Strecke von der Unteren Matthias-Claudius-Straße über die Bahnhofstraße und durch die Reisinger Anlagen in Richtung Übergang zur Friedrich-Ebert-Allee und auf der Strecke von der Unteren Albrechtstraße über die Bahnhofstraße und durch die Reisinger Anlagen in Richtung Übergang zur Friedrich-Ebert-Allee zu sorgen.

- Zwei Stichparkplätze an der Bahnhofstraße sollen in Höhe des Zugangs zum Fußweg in die Reisinger Anlage in eine fahrradtaugliche Zufahrt umgewandelt werden.
- Es soll geprüft werden, ob in Höhe der Unteren Matthias-Claudius-Straße auf der Bahnhofstraße eine Verkehrsinsel installiert werden kann, die auch weniger wendigen Radfahrern (wie Kindern) eine sichere Überfahrt der Straße erlaubt.
- Der Fußweg durch die Reisinger Anlage soll zusätzlich als Radfahrweg ausgewiesen werden.
- Auf der anderen Seite der Reisinger Anlage soll eine sichere Eingliederung in die bereits geplante Radwegführung auf der Friedrich-Ebert-Allee (in beide Richtungen) und Richtung Lessingstraße ermöglicht werden.

Begründung:

Die Strecke Untere Matthias-Claudius-Straße - Reisinger Anlagen bietet sich als Querverbindung zwischen Oranienstraße und Friedrich-Ebert-Allee/Lessingstraße an und wird als solche von Fahrradfahrern bereits intensiv in beide Richtungen genutzt. Allerdings ist die Strecke bislang dafür nicht vorgesehen und daher ungenügend ausgebaut.

Hinweis: Die oben aufgeführten Maßnahmen wurden bereits mit der Radverkehrsbeauftragten der Landeshauptstadt Wiesbaden, Frau Rosa Jahn, bei einem Vor-Ort-Termin im Dezember 2017 besprochen.

Wiesbaden, 22.01.2018